

Einstieg gesucht (Lehrprobe, 5. Klasse, Thema: Märchen)

Beitrag von „Lunacy“ vom 16. Januar 2006 08:44

Hello!

Ich hab nächste Woche in meiner Fünften die erste Lehrprobe. Das Thema ist "Kennzeichen des Märchens" und 'nen ungefähren Aufbau der Stunde hab ich schon (Kreuzworträtsel zu Märchen, welches als Lösungswort den Titel des Märchens ergibt, das wir behandeln - dann den ersten Teil lesen, den Schluss antizipieren lassen u. mit dem 'richtigen' vergleichen - und anschließend die Kennzeichen erarbeiten). Mein Problem ist jetzt aber der Einstieg... dazu fällt mir nämlich absolut nichts ein! Mit Bildern von verschiedenen Märchenfiguren einzusteigen wär vielleicht was für 'ne normale Stunde, aber für 'ne Lehrprobe sollt's eigentlich schon was Ausgefalleneres sein.

Zu Hülft!

- Lunacy -

Beitrag von „Finchen“ vom 16. Januar 2006 10:25

@ Lunacy:

Genau zum gleichen Thema habe ich auch eine Stunde gemacht. Ich bin damit eingestiegen, die Hausaufgaben der letzten Stunde von zwei Kindern vorlesen zu lassen. Das war eine Weiterführung eines relativ unbekannten Märchens (Der Pilzkönig). Anschließend habe ich im Klassengespräch erarbeitet, welche Merkmale ein Märchen hat und dazu dann auch gleich Symbole erarbeitet, die bei der Analyse von Märchen an den Rand des Arbeitsblattes gemalt werden können. So sehen die Schüler direkt, welche Merkmale im Märchen wo vorkommen.

Wenn Du magst, kannst Du mir Deine Mailadresse per PN schicken. Dann kann ich Dir das Arbeitsblatt dazu schicken. Ist irgendwie schwer zu beschreiben...

Beitrag von „Lunacy“ vom 16. Januar 2006 22:06

@ Finch: Super, danke! Hab dir 'ne PN geschickt. 😊

... 'n gescheiter Einstieg fehlt mir aber immer noch... kann ja an nichts anknüpfen, weil's die erste Stunde zum Märchen werden wird. Hat keiner 'ne Idee?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 16. Januar 2006 22:18

Rollenspiel zu einem Märchen? Froschkönig etc. Irgendetwas, das die Schüler vorspielen und die anderen müssen's erraten?

Oder Du bringst Gegenstände mit? Krone, Ball, Spindel (?), Schuh, Tauben (?)?

Nur so aus dem hohlen Bauch. Sorry, was Gescheites fällt mir auch nicht ein.

Schön ist ja auch immer, wenn Du am Ende der Stunde Deine Motivation nochmal aufgreifst.
Geht da nicht irgendwas?

Gruß und viel Erfolg

Super-Lion

P.S. In der Kreisbildstelle gibt's auch einige Märchen als Video. Vielleicht kurze Sequenz zeigen?
Oder Hörspiel?

Beitrag von „gutenmorgen“ vom 17. Januar 2006 18:42

hallo,

hast du ne doppelstunde in der lehrprobe? hast dir viel vorgenommen.

ich mach auch grad märchen.

ich bin mit ner märchenkiste eingestiegen. darin waren verschiedene gegenstände, die auf bestimmte märchen schließen ließen. manche gegenstände konnten auch für mehrere märchen stehen. kiste wurde rumgereicht.

die märchenmerkmale haben wir auch erarbeitet. hauptsächlich dadurch, dass ich "falsche" märchen erzählt habe, wo also sachen vorkamen, die nicht zu märchen gehören. das finden die kids schnell raus.

ich hab nen arbeitsblatt gemacht mit nem kessel in der mitte und vielen gefäßen drum herum, wo jeweils ein märchenmerkmal einzutragen war, -so quasi als "märchenrezept" mit verschiedenen zutaten. im moment spielen wir: wir mixen uns ein märchen...

ist n schönes thema, aber es ist wichtig, es nicht zu stark zu versachlichen und schematisch zu strukturieren, sonst geht der spaß verloren.

viele grüße,
gutenmorgen

Beitrag von „Lunacy“ vom 17. Januar 2006 18:58

@ gutenmorgen:

Ahh, mach mir keine angst. Natürlich hab ich keine Doppelstunde! :O Ich weiß, dass es viel Zeug ist, aber ich hab mal 'ne Stunde zum Schwank fast genauso aufgebaut gehabt, und da hat's ganz gut funktioniert. Allerdings war der Schwank auch kürzer und die Merkmale waren auch schneller erarbeitet... so, jetzt zweifel ich grad wirklich an meiner Stunde. Hm. Muss ich mir glaub alles noch mal genauer anschauen. Aber danke für deine Tipps!

@ Super-Lion: Rollenspiel find ich gar nicht schlecht, danke! Bin auch grad am Überlegen, ob ich nicht "Shrek" als Einstieg nehmen soll... da hüpfen ja auch einige Märchenfiguren rum...

Beitrag von „gutenmorgen“ vom 21. Januar 2006 10:56

hallo lunacy

tut mir leid, ich wollte dich nicht verunsichern. für mich klang das einfach viel für ne stunde, aber ich kenn die schule nicht, die klasse nicht, weiß nicht, was vorher schon gelaufen ist -das kannst du besser beurteilen.

bei mir hat sichs als riskant herausgestellt, so den eigentlichen "lernertrag" der ja dann am ende "abgerechnet" wird, so weit am ende der stunde zu haben. wenn dann die zeit knapp wird, wirds hektisch. nach dem ersten mal auf-die-nase-fallen hab ich dann meist am ende ne phase gehabt, die mehr übend oder vertiefend war und deren zeitbedarf leichter zu kürzen oder zu dehnen war.

hast dus schon hinter dir?
falls nicht, drück ich die daumen!

viele grüße,
gutenmorgen